

Deutsch / Englisch



Impressum

Herausgeber

Hochschule Niederrhein
SO.CON Social Concepts - Institut für Forschung
und Entwicklung in der Sozialen Arbeit
Projekt "Kulturelle Vielfalt in Betrieben"



Homepage

<https://www.iq-netzwerk-nrw.de/socon-kuvi>

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Beate Küpper

Autorinnen

Sanja Bollbuck, Beatrix Bos-Firchow, Lisa Schopen, Nicole Schreiber, Ariane Schulz
unter Mitarbeit von Said Amarouss

Layout

Nicole Schreiber

Alle Rechte vorbehalten.

© August 2017

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

In Kooperation mit:



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur
für Arbeit

Arbeiten in Deutschland

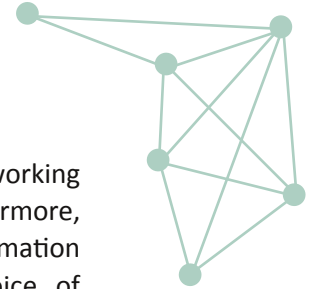
In diesem Heft haben wir Informationen zum Arbeiten in Deutschland gesammelt. Ausserdem gibt es Tipps zu weiteren Informationen im Internet zum Beispiel zur Berufswahl oder Gehältern (Lohn).

Gesunde Menschen unter 65 Jahren müssen in Deutschland arbeiten. Wenn sie keine Arbeit haben, müssen sie eine suchen. Die Arbeitsagentur und das Jobcenter helfen dabei. Wenn das Jobcenter eine Maßnahme vorschlägt oder bestimmt, müssen die Arbeitssuchenden teilnehmen und zeigen, dass sie wirklich eine Arbeit wollen. Sonst kann weniger Geld für den Lebensunterhalt gezahlt werden.

Working in Germany

We have collected information on working in Germany in this brochure. Furthermore, it provides advice for additional information on the internet, such as the choice of profession or salaries (wage).

Healthy people under the age of 65 years must work in Germany. If they do not have any work, they have to look for a job. In this regard, the employment agency and the job center help. If the job center suggests or determines a measure for example a training, the job seeker has to participate and demonstrate that he or she is really willing to work. Else, less money can be paid for financing one's livelihood.





Dokumente und Papiere

Schriftliche Dokumente sind zum Beispiel Zeugnisse oder Zertifikate. Man nennt sie auch Papiere, weil sie auf Papier gedruckt sind.

Schriftliche Dokumente über den Schulbesuch sind wichtig. Man braucht sie, um eine Arbeit zu finden. Auch für die berufliche Ausbildung oder berufliche Erfahrungen gibt es schriftliche Zeugnisse oder Zertifikate. Wenn keine Papiere vorhanden sind, können eventuell nach einer praktischen Prüfung der Kenntnisse neue Papiere ausgestellt werden.

Ohne Dokumente bekommt man nur schwer eine Arbeit oder Ausbildung. Man findet dann Jobs als Helfer/-in, für die man wenig Gehalt bekommt.

Schule und Ausbildung

Wie ist das Schulsystem in Deutschland?

Ab dem Alter von 6 Jahren gehen Mädchen und Jungen in Deutschland gemeinsam zur Schule. Die ersten 4 Jahre gehen sie zur Grundschule. Hier lernen sie Lesen, Schreiben und Rechnen.

Ab der 5. Klasse gehen sie weiter auf unterschiedliche Schulen: die Hauptschule, die Realschule oder das Gymnasium. In einer Gesamtschule sind alle 3 Schulen in einem Haus.

Die Hauptschule endet mit der 9. Klasse. Mit einem Hauptschulabschluss kann man eine Berufsausbildung machen: Zum Beispiel im Handwerk (Metallbau, Automechanik...), im Verkauf (Supermarkt, Kleidung...), in der Dienstleistungsbranche



Documents and papers

Written documents, for instance, are testimonials or certificates. They are also referred to as papers, because they are printed on paper.

Written documents regarding school attendance are important. They are necessary to find a job. There also are written testimonials or certificates for vocational training or professional experience. When no papers are available, new papers can possibly be issued after a practical test of the knowledge.

It will be difficult to find a job or a vocational training without documents. In these cases you can find an unskilled job, for which you will only get little money.

School and Vocational Education

How does the school system work in Germany?

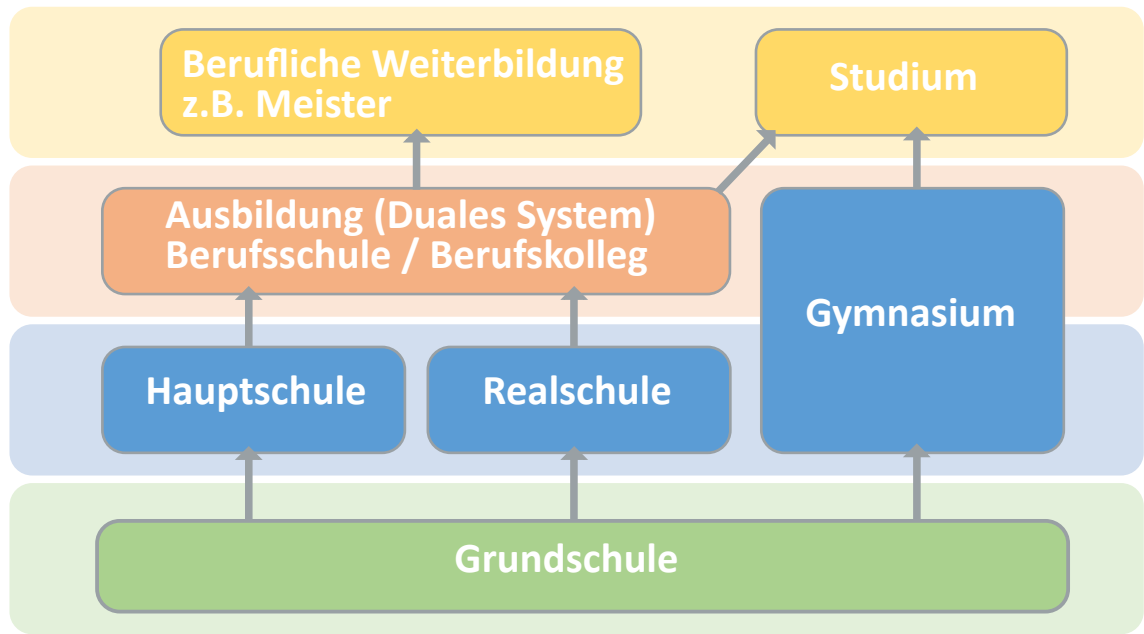
In Germany, from the age of 6 years, boys and girls go to the same school. They attend primary school for the first 4 years. Here they learn to read, write and calculate.

From the 5th grade on, the pupils continue to different schools: main school (Hauptschule), middle school (Realschule) or academic high school / grammar school (Gymnasium). In a comprehensive school, the so-called "Gesamtschule" all 3 schools are combined in one building.

The main school ends after 9 years, at the 9th grade. With a main school degree, you

(Krankenpflege, Küche...) oder in der Industrie (Produktion, Lager...).

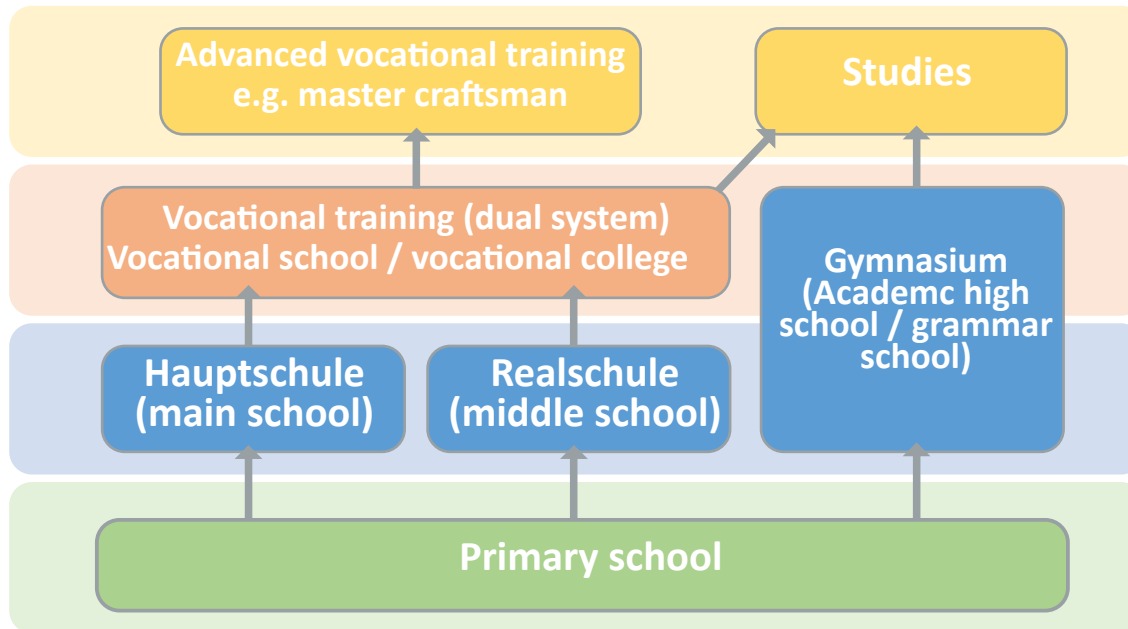
Wie bekomme ich einen Beruf in Deutschland?



can start with a vocational training: For instance, in craft (metal construction, auto mechanic...), as a salesperson

(supermarket, clothing...), in the service sector (nursing care, kitchen ...) or in the industry (production, warehouse ...).

How do I get a vocation in Germany?





Informationen mit Videos über Ausbildungsberufe gibt es hier:

<http://www.planet-beruf.de>

Viele Arbeitgeber finden einen höheren Schulabschluss besser. Mit einem Realschulabschluss hat man mehr Chancen eine gute Ausbildung oder einen Job zu finden, als mit einem Hauptschulabschluss. Die Realschule endet mit der 10. Klasse.

Für einen höheren Schulabschluss kann man auf ein Gymnasium gehen oder nach der 10. Klasse noch weiter auf eine berufliche Schule.

Das Gymnasium endet mit der 12. oder 13. Klasse. Mit diesem Abschluss, dem Abitur, darf man in Deutschland an allen Hochschulen studieren. Viele mit Abitur machen aber auch eine Ausbildung.

Nach einer Ausbildung gibt es auch noch die Möglichkeit einen Schulabschluss nachzuholen und auch zu studieren.

Berufswahl

In Deutschland hat man freie Berufswahl. Man kann je nach Vorlieben, Schulabschluss und Qualifikationen seinen Beruf frei wählen. Auch ein Berufswechsel ist immer möglich.

Berufsorientierung

Mit Informationen aus dem Internet und durch praktische Maßnahmen zur Orientierung kann man herausfinden, welcher Beruf gut zu einem passt. Die Maßnahmen können auch vom Jobcenter organisiert und bezahlt werden.

Ein Praktikum ist eine andere Möglichkeit eine Vorstellung von einem bestimmten Beruf zu bekommen.





Information with videos about training professions can be found here:

<http://www.planet-beruf.de>

However, many employers find a better school-leaving qualification better. With a middle school qualification, the chances of getting a good vocational training are better than with a main school certificate. Middle school ends with completion of the 10th grade.

For a higher school-leaving qualification, there still is the option of going to an academic high school / grammar school or, after completing the 10th grade, to continue one's education at a vocational school.

The academic high school / grammar school ends with the 12th or 13th grade. With this school-leaving qualification, called "Abitur",

pupils are allowed to study at all universities in Germany. However, many pupils with an "Abitur" certificate also do a vocational training.

After a vocational training, there still is the possibility of subsequently completing a school-leaving qualification and also studying.

Choosing a profession / vocation

In Germany, people have free choice of profession. Depending on personal preferences, the school-leaving qualification and other qualifications, everyone has free choice of profession. It is also always possible to change your profession.

Vocational orientation

With information from the internet and





Was ist ein Praktikum?

Ein Praktikum ist eine unbezahlte oder wenig bezahlte Arbeit in einem Unternehmen, um einen Beruf und ein Unternehmen kennenzulernen. Ein Praktikum dauert immer nur eine begrenzte Zeit (2 Wochen bis 6 Monate). Jede Person kann ein Praktikum machen, wenn die Firma einverstanden ist.

Warum ist ein Praktikum gut?

Im Praktikum lernt man das Arbeiten und die Abläufe in einem Beruf oder einem Unternehmen besser kennen. Man lernt auch etwas über den Umgang mit Kollegen und Chefs.

Nach dem Praktikum soll der Chef eine Bescheinigung schreiben, welche Arbeiten vom Praktikanten gemacht wurden. Das ist ein hilfreiches Dokument für Bewerbungen.

Wenn im persönlichen Lebenslauf ein oder mehrere Praktika genannt sind, macht das einen guten Eindruck. Es zeigt auch anderen Arbeitgebern, dass man sich engagiert.

Ein Praktikum kann helfen, eine Ausbildungsstelle oder einen festen Job zu bekommen. Wenn man im Praktikum fleißig ist, kann ein Unternehmen einen Arbeitsvertrag anbieten.

Das Ausbildungssystem in Deutschland

In Deutschland gibt es eine besondere Art Berufe zu lernen: Die duale Berufsausbildung. Das heißt, man lernt in einer Berufsschule theoretisch alles über einen Beruf. Gleichzeitig arbeitet man in einem Unternehmen und lernt hier die praktische Arbeit.

Eine Ausbildung ist in Deutschland Voraussetzung für einen gut bezahlten Job.



practical orientation measures, people can find out which vocation would suit them well. The measures can also be organised and paid for by the job center.

An internship (Praktikum) is another possibility to gain an impression regarding a particular profession.

What is an internship?

An internship is an unpaid or low-paid job in a company. The purpose is to get to know a profession and a company. An internship always lasts for a limited time (2 weeks up to 6 months). Every person is allowed to do an internship if the company agrees to this.

Why is an internship good?

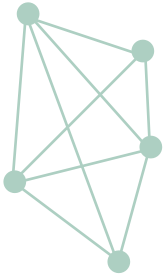
During an internship, people get to know the job and work sequences in a profession or a company better. They also find out a

little bit about the interactions with colleagues and bosses.

After the internship, the boss has to write a confirmation certificate, stating which work was done by the intern. This is a helpful document for applications.

When one or more internships are found in the personal Curriculum Vitae, this makes a good impression. Toward other employers, it demonstrates that the applicant is committed.

An internship can help to find a vocational training position or a permanent job. If you are hard-working during an internship, a company might offer you an employment contract.



Viele Arbeiten darf man alleine nur mit einer Ausbildung durchführen (z.B. Elektroleitungen verlegen, Heizung einbauen ...).

Die Ausbildung dauert in einfachen Berufen 2 Jahre, in schwierigen Berufen 3 Jahre.

2 Tage pro Woche besucht man die Berufsschule oder ein Berufskolleg. Dort lernt man Wissen für den Beruf. An den anderen 3 Tagen arbeitet man im Betrieb/ Unternehmen und wendet das Wissen an. Wenn man besonders gute Leistungen zeigt, kann die Ausbildungszeit verkürzt werden.



Hier wird alles zur Ausbildung erklärt:

<https://www.ausbildung.de>

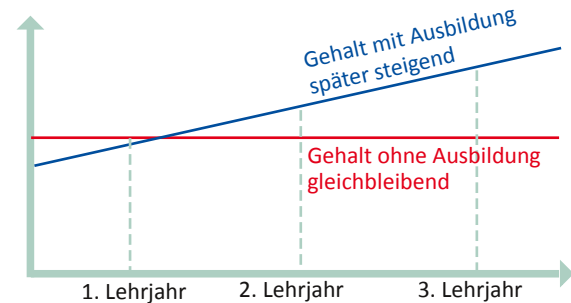
Warum ist eine Ausbildung sinnvoll?

Eine Ausbildung hilft, später eine gute

Arbeitsstelle zu finden und mehr Geld zu verdienen.

Während der Ausbildung, bekommt man jeden Monat ein Gehalt. Es wird jedes Jahr höher. Weil man noch lernt, ist das Gehalt während der Ausbildung noch niedrig. Aber nach einer Ausbildung kann man später deutlich mehr Geld verdienen, als mit einem einfachen Hilfsjob.

Gehaltskurve mit/ohne Ausbildung



The vocational training system in Germany

Germany has a special system for acquiring a vocation: dual vocational training. This means that you learn the theory about a certain vocation at a vocational school. At the same time you work in a company, where you learn the practical work.

In Germany, a vocational training is required for a well-paid job.

Many jobs may only be carried out with a vocational training (e.g. installation of electrical lines, heating installation ...).

In simple professions, the vocational training lasts 2 years, in difficult professions 3 years.

2 days per week, pupils attend the vocational school or a vocational college. This is where you acquire the knowledge for

the profession. During the other 3 days pupils work in the company and apply the knowledge. With particularly good performance, the vocational training time can be abbreviated.

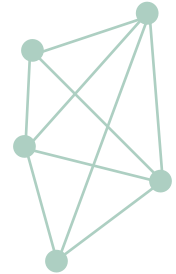
Here everything regarding vocational training is explained:

<https://www.ausbildung.de>



Why is a vocational training useful?

A vocational training makes it easier to find a good job later on and earn more money. During the vocational training period, the pupil receives a salary every month. It becomes higher every year. Because the pupils are still learning the profession, the salary is low during the vocational training. However, after completion of a vocational training, it is possible to earn much more money than with a simple unskilled job.



Mit Berufserfahrung kann man auch Chef werden.

Weiterbildung und Aufstieg

In vielen handwerklichen Berufen kann man nach der Ausbildung und mit Berufserfahrung einen Meistertitel machen.

Diese Fortbildung ist zum Beispiel notwendig, wenn man mit seinem Beruf eine eigene Firma haben möchte.

Mit einem Meistertitel kann man in einer Firma zu einer/einem Vorarbeiter/in aufsteigen und auch studieren.

In anderen Berufen gibt es ähnliche Weiterbildungen wie einen Fachwirt oder einen Betriebswirt.

Wie bewerbe ich mich für eine Ausbildung?

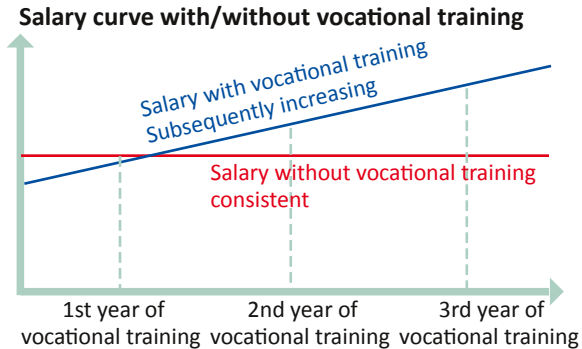
Das Ausbildungsjahr beginnt immer im August oder September. Der Grund ist, dass dann alle Auszubildenden gleichzeitig mit der Berufsschule starten können.

Die Schüler beginnen bereits ein Jahr früher Bewerbungen an die Firmen zu schicken. Betriebe suchen nach Auszubildenden für das nächste Jahr im Internet oder in der Zeitung (Stellenanzeigen).

Eine gute Möglichkeit eine Ausbildungsstelle zu finden, sind Ausbildungsbörsen. Dort kann man direkt mit den Chefs verschiedener Firmen sprechen kann. Termine kann man bei der Arbeitsagentur/Jobcenter erfahren.

Um eine Wartezeit bis August oder September zu überbrücken, kann man ein





With professional experience, it is also possible to become a boss.

Advanced training and professional advancement

In many craft professions, it is also possible to acquire the qualification title of master craftsman after the vocational training and with the corresponding professional experience.

This further training is necessary, for instance, if someone would like to have an

own company with his or her profession.

With a title of master craftsman, it is possible to climb the career ladder in a company to the position of foreman, and it is also possible to study.

In other professions there are similar advanced trainings such as a business administrator or a business economist.

How do I apply for a vocational training?

The vocational training year always starts in August or September. The reason is that all trainees can start with the vocational school at the same time.

The pupils already start sending out their applications to the companies one year earlier. Companies search for trainees for the next year on the Internet or in the



Praktikum oder eine Einstiegsqualifizierung (EQJ) machen. Wenn dabei schon viel im Betrieb gelernt wird, kann die Ausbildungszeit kürzer werden (2,5 statt 3 Jahre).

Eine weitere Möglichkeit: Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Das freiwillige soziale Jahr ist für Menschen im Alter zwischen 17 bis 27 Jahren möglich. Man kann es zum Beispiel machen, wenn man mit der Schule fertig ist oder noch keine Ausbildungsstelle hat.

Das FSJ ist eine gering bezahlte Arbeit für eine bestimmte Zeit in sozialen Bereichen zum Beispiel in Krankenhäusern und Altenheimen. Ähnlich wie bei einem Praktikum kann man Einblicke in den Job bekommen.

Die Dauer eines FSJ liegt zwischen 6 Monaten und höchstens 18 Monaten.

Studieren in Deutschland

In Deutschland unterscheidet man zwei Arten von Hochschulen, Universitäten und Fachhochschulen.

Universitäten vermitteln ihren Studierenden Bildungsinhalte auf einem hohen wissenschaftlichen Niveau. Ein Schwerpunkt ist die Forschung.

Fachhochschulen sind ähnlich wie Universitäten. Sie sind aber praxisorientierter und stärker auf die Ausbildung für bestimmte Berufe bezogen.

Dort kann man auch mit einem Realschulabschluss, einer Ausbildung und Berufserfahrung seinen Beruf studieren.

newspapers (job advertisements).

A good possibility to find a vocational training are vocational training fairs. There it is possible to speak directly with managers of different companies. You can get information regarding dates for these fairs from the labour agency / job center.

To bridge a waiting period until August or September, it is possible to do an internship or acquire an entry qualification (EQJ). If a lot has then already been learnt in the company, it is possible to reduce the vocational training time (2.5 instead of 3 years).

Another possibility: Voluntary social year (FSJ)

The voluntary social year is possible for people between the age of 17 to 27 years.

This can, for instance, be done when school has been completed and you do not have a vocational training position yet.

The FSJ is a low-paid job for a certain time in social areas, for instance in hospitals and retirement homes. Similar as during an internship, it is possible to gain insights into the job.

The duration of an FSJ is between 6 months and maximally 18 months.

Studying in Germany

In Germany, there are two types of universities: universities and universities of applied science.

Universities educate their students at a high scientific standard. Research is a main





Informationen über weitere Möglichkeiten, die Fachhochschulreife zu bekommen:

<http://www.fachhochschulreife.org>

Bei Universitäten und Fachhochschulen kann man einen Bachelorabschluss und einen Masterabschluss erreichen. Der Masterabschluss ist ein höherer Abschluss als der Bachelor. Mit dem Bachelorabschluss hat man schon eine Berufsqualifikation erreicht. Personen mit einem Hochschulabschluss nennt man Akademiker.

Warum ist ein Studium gut?

Für einige Berufe ist ein Studium an einer Universität oder Fachhochschule absolut notwendig. Wer zum Beispiel Lehrer oder Arzt werden möchte, muss diesen Beruf studieren.

Als Akademiker ist man sehr hoch qualifiziert und kann daher in vielen Berufen arbeiten. Oft hat man in Unternehmen gute Aufstiegsmöglichkeiten, aber es gibt weniger Stellen.

Eine Ausbildung ist eine gute Alternative, da viele Fachkräfte gesucht werden. Das Gehalt ist bei Fachkräften manchmal höher als bei Akademikern.



point in this regard.

Universities of applied science are similar to universities. Although, they are more practically-oriented and focus more strongly on the training for particular professions.

There it is also possible to study one's profession with a middle school qualification, vocational training and professional experience.

Information regarding additional possibilities to acquire the qualification to study at a university of applied science:

<http://www.fachhochschulreife.org>

At universities and at universities of applied science, you can acquire a bachelor's degree and a master's degree. The master's degree is a higher qualification than a

bachelor's degree. With the bachelor's degree, a professional qualification has been acquired. Persons with a university degree are called academics.

Why is it a good idea to study?

For some professions, studying at a university or a university of applied science is absolutely necessary. Those, for instance, who would like to become a teacher or doctor have to study.

As an academic, you are highly qualified and, as a result, you can work in numerous professions. In a company, you also have good career possibilities but there are fewer offers.

A vocational training is a good alternative, because many skilled workers are searched for. Sometimes the salary of skilled workers is higher than with academics.



Gehalt (Lohn)

Bei der Berufswahl spielt es vielleicht auch eine Rolle, wieviel man verdienen kann.

Hier gibt es Informationen zu Gehältern (Lohn) in verschiedenen Berufen:

www.lohnspiegel.de



Salary (wage)

Maybe the question how much you possibly can earn also plays a role while choosing a profession.

Here you can get information regarding salaries (wage) in the different professions:

www.lohnspiegel.de



Rechtlicher Hinweis

Für die Informationen auf den Internetseiten (Weblink) sind wir nicht verantwortlich.

Legal note

We are not responsible for the information on the websites (weblink).

Das Projekt "Kulturelle Vielfalt in Betrieben"

Deutschland ist ein Einwanderungsland, in dem Menschen aus den unterschiedlichsten Kulturen zusammen leben und arbeiten. Nicht zuletzt durch die Anzahl geflüchteter Menschen nimmt der Anteil derer noch weiter zu, die selbst oder deren Familien ursprünglich aus einem anderen Land nach Deutschland gekommen sind.

Das Projekt „Kulturelle Vielfalt in Betrieben“ zielt auf die bewusste Gestaltung von kultureller Vielfalt in Betrieben. Wir beraten und begleiten Betriebe bei der Umsetzung und Gestaltung kultureller Vielfalt und der Beschäftigung von geflüchteten Menschen.



Das Förderprogramm "Integration durch Qualifizierung (IQ)"

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab.

Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Deutsch / Englisch

Förderprogramm "Integration durch Qualifizierung (IQ)"